

Gebet für den Gefangenen des Monats September 2016



Name: **Slimane Bouhafs**
Land: Algerien
In Haft: 31. Juli 2016
Urteil: 5 Jahren Gefängnis
wegen Blasphemie

Schicksal

Zum „Gefangenen des Monats September“ hat die Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) den **christlichen Konvertiten Slimane Bouhafs aus Algerien** benannt, der seit dem 31. Juli hinter Gittern sitzt. Die IGFM ruft dazu auf, für ihn einzutreten und zu beten. Am 7. August verurteilte ihn ein Gericht in Setif in der Kabylei wegen Blasphemie zur Höchststrafe von fünf Jahren Gefängnis. „Mohammed weint, weil er in der Kabylei und in ganz Algerien schon verloren hat. Seine Lüge verschwindet in Algerien, weil das Licht Christi da ist, der Frieden und die Wahrheit ist, der wahre Weg“, schrieb er am 21. Juni auf seiner Facebook-Seite, was viermal von anderen Nutzern des sozialen Netzwerks geteilt wurde.

Auf Facebook war der 49-Jährige, der sich im Jahr 2006 taufen ließ, auch regelmäßig für Demokratie und Religionsfreiheit eingetreten. Bouhafs leidet unter entzündlichem Rheuma und seine Familie befürchtet daher, dass sich sein Gesundheitszustand unter den Bedingungen der Haft ernsthaft verschlechtern könnte.

Hintergrund

Die Haupttriebkraft der Verfolgung in Algerien sind „Islamischer Extremismus“ und in geringerem Ausmaß „Diktatorische Paranoia“ (vermischt mit Islamischem Extremismus) sowie „Organisiertes Verbrechen und Korruption“. Mit dem wachsenden Einfluss des Islamismus in der Region wurde Algerien zunehmend zum Schauplatz vermehrter Übergriffe durch islamistische Bewegungen, insbesondere durch „Al Kaida im islamischen Maghreb“ (AQIM). Fast alle Christen in Algerien sind muslimischer Herkunft. Das Gesetz verbietet öffentliche Versammlungen außerhalb des islamischen Glaubens. In katholischen Kirchen, z. B. in einer Kathedrale in Algier (dem Sitz des Erzbischofs), werden jedoch Gottesdienste ohne staatliche Einmischung durchgeführt; ebenso auch in einer protestantischen Kirche.

Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte IGFM

Gebet für den Gefangenen des Monats September 2016

HERR JESUS CHRISTUS,

wir sind hier zusammen gekommen, um für unsere Brüder und Schwestern zu beten, die verfolgt werden, weil sie an Dich und Deine Botschaft glauben und dafür einen hohen Preis zahlen.

HERR, wir beten für die Menschen, die wegen ihres Glaubens angegriffen, gefangen, misshandelt, verstoßen oder gar mit dem Tod bedroht werden. Wir beten für rund 100 Millionen Christen in 50 Ländern, die dieses Schicksal trifft. In Europa, Amerika, Asien und Afrika.

HERR, wir wissen nicht, ob wir die Stärke hätten, diesen unglaublichen Druck auszuhalten, um für unseren Glauben an Dich unser Leben, das Leben unserer Kinder und Ehegatten, Eltern, Geschwister und Freunde in größte Gefahr zu bringen. Bitte erlaube uns, trotzdem für unsere Glaubensgeschwister zu beten.

HERR, sende Deinen Heiligen Geist, damit unser Gebet zu unseren Brüdern und Schwestern getragen wird, dass sie unsere Liebe und Unterstützung erfahren und dadurch Kraft schöpfen können.

HERR JESUS CHRISTUS, heute beten wir für **Slimane Bouhafs** aus Algerien, der für seinen Glauben an Dich im Gefängnis sitzt. Er hat niemanden bestohlen oder betrogen. Er will nur feiern, dass es Dich gibt. Gib ihm Kraft, Mut und einen langen Atem für seinen Weg. Sende ihm Deine heiligen Engel, dass sie ihn behüten und beschützen und lasse Deinen Segen über ihn.

HERR, Du hast uns die Feindesliebe als das wahre Wesen *GOTTES* gelehrt und vorgelebt. Wir möchten daher auch für die Unterdrücker unserer Geschwister beten. Vergib ihnen, die sie es nicht besser wissen oder anders gewohnt sind. Hilf ihnen, damit sie erkennen, dass Dein Weg der richtige Weg ist.

HERR, lass uns die Gnade bewusst werden, in einem Land zu leben, in dem heute jeder seinen Glauben frei und ohne Unterdrückung leben und praktizieren kann.

Amen